

Informationen zum Langzeitpraktikum

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler,

die Marga-Spiegel-Sekundarschule bietet ergänzend zum Betriebspraktikum und zu Praxiskursen für **ausgewählte Schülerinnen und Schüler** auf freiwilliger Basis das **Langzeitpraktikum** an.

Warum ein Langzeitpraktikum?

Jeder Mensch hat **unterschiedliche Talente und Fähigkeiten**. Manchmal gehen diese Fähigkeiten im Schulalltag unter oder bleiben verborgen. Teilweise sind schlechte Noten und Unzufriedenheit die Folge. An dieser Stelle setzt das Langzeitpraktikum an. Wir möchten den Schülern und Schülerinnen die Chance bieten, sich in einem Beruf ihrer Wahl zu beweisen und zu zeigen, was eigentlich in ihnen steckt. Ein halbes Jahr haben die SchülerInnen Zeit, sich in einer Firma zu präsentieren und letztendlich eine gute Praktikumsbewertung zu erhalten, um ihrer zukünftigen Bewerbung einen positiven Anhang zuzufügen.


Langzeitpraktikum - wie läuft das genau ab?

Ab dem **neunten Schuljahr** erhalten die SchülerInnen Ergänzungsstunden. Die betreffenden SchülerInnen werden in diesen Stunden während der 9.1 auf ihr Langzeitpraktikum vorbereitet. Gemeinsam mit einer Lehrkraft werden mögliche Berufsfelder und mögliche **Firmen im Umkreis** recherchiert. Weiterhin werden die Bewerbungen für das Praktikum begleitet und besprochen.

Das **Langzeitpraktikum** wird in der **9.2** durchgeführt. Es findet regelmäßig an **einem Tag pro Woche** statt. Die Leistungsanforderungen für einen Schulabschluss werden natürlich weiterhin erfüllt. Selbstverständlich werden die SchülerInnen in ihrem Praktikum nicht allein gelassen. Eine Lehrkraft betreut sie während der gesamten Zeit und steht für Besuche, Fragen und zur Unterstützung bereit. Weiterhin wird das Praktikum in den Ergänzungsstunden reflektiert und besprochen.

Ab dem **zehnten Schuljahr** kann das Langzeitpraktikum an einem kurzen Schultag (Dienstag oder Freitag) **im ersten Halbjahr** weitergeführt werden. Hierfür ist eine gute Bewertung durch den Praktikumsbetrieb und eine positive Rückmeldung durch die betreuenden Lehrpersonen (Frau Kubiak, Herr Lehnen) für Jahrgang 9 nötig.

Mit freundlichen Grüßen



Markus Lehnen



Jasmin Kubiak